

21. Treffen der Wiener Plattform Gesundheit und Wohnungslosigkeit

Ständig Selbst Wohnen



Konzepte, Angebote und Erfahrungen

Montag, 26. November 2018

von **14:00 bis 17:00 Uhr**

Ausbildungszentrum des **Wiener Roten Kreuzes**,
1030 Wien, Safargasse 4, 2. Stock, Räume 211 & 212

In Kooperation mit dem Roten Kreuz



Das 21. Treffen der Wiener Plattform Gesundheit und Wohnungslosigkeit widmet sich dem Thema des selbständigen Wohnens für KlientInnen aus der Wiener Wohnungslosenhilfe. Hier wurden in Wien in den vergangenen Jahren viele spannende, interessante und innovative Ansätze und Projekte entwickelt. Es zeigt sich, dass es eine Vielzahl an Parametern gibt, die es in der Praxis zu berücksichtigen gilt, wie etwa die Wohnform, Problemlagen bestimmter Zielgruppen oder interdisziplinäre Aspekte in der aufsuchenden Arbeit. Beim Treffen soll es Raum geben, dazu gewonnene Erfahrungen und Konzepte vorzustellen und miteinander zu diskutieren.

Das Plattform Team freut sich auf Ihren Besuch!

Anmeldung bitte unter:

<http://www.gesundheit-wohnungslosigkeit.at>

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Auf Ihr Kommen freut sich,

Das FEM und MEN Team



Impressum:
Institut für Frauen- und Männergesundheit
Standorte FEM und MEN
Bastiengasse 36-38, 1180 Wien
E: plattform@gesundheit-wohnungslosigkeit.at
ZVR: 650 474 385

Programm

Registrierung: 13:30 – 14:00 Uhr

Veranstaltungsbeginn: 14:00 Uhr



14:00 Begrüßung

Rotes Kreuz - Eröffnung durch den/die GastgeberIn

Fonds Soziales Wien - Kurt Gutleder, *Abteilungsleiter Fachbereich
Betreutes Wohnen*

14:30 - 15:30 Input

 „Wohnblase“ *Junge Erwachsene: Überlegungen zum
selbstständigen Wohnen*

Caritas Haus Juca – Hannah Svoboda-Grafschaffer
neunerhaus Billrothstraße – Jürgen Hölbling

 *Wohnform Wohngemeinschaft*

Obdach Lobmeyrhof – Edith Czischek-Erdner

15:30 - 15:50 Pause

15:50 - 16:20 Input

 *Interdisziplinäre Betreuung im eigenständigen Wohnen*

neunerhaus Housing First - Emine Özkan
Wobes Mobile Wohnbetreuung - Stefan Preisinger

16:20 - 16:50 Podiumsdiskussion

 *Bedürfnisse und Erfahrungen bei unterschiedlichen Zielgruppen*

16:50 - 17:00 Abschluss